

Hinter jedem Entwurf steckt eine Geschichte.

Autodesk 3ds Max Design 2012 ermöglicht mit leistungsstarken neuen Rendering-Toolsets, beschleunigten iterativen Workflows und optimierter Kompatibilität ein deutlich produktiveres Arbeiten.



Die verbesserte Performance und die Zeit sparenden neuen Funktionen machen das überarbeitete 3ds Max Design 2012 zu einem eleganten und leistungsstarken „Must-have“. Die integrierte Rendering-Technologie bietet immense Vorteile: Innerhalb kürzester Zeit kann ich eine Szene mit einfachen Lichteffekten einrichten und realistisch darstellen, ohne erst aufwändig nach einer optimalen Beleuchtungs-„Lösung“ suchen zu müssen.

– Ramy Hanna
3D-Artist

Weitere Informationen über Autodesk 3ds Max erhalten Sie unter www.autodesk.de/3dsmax.



Abbildung mit freundlicher Genehmigung von Luis Tejada

Architekten, Planer, Ingenieure und Visualisierungsspezialisten erhalten mit Autodesk® 3ds Max® Design 2012 ein leistungsstarkes, integriertes Toolset, mit dem sich Entwurfskonzepte schneller ausarbeiten bzw. abwandeln und Tageslichteffekte präzise analysieren lassen. So entwickeln, prüfen und kommunizieren Sie die Geschichte hinter Ihren Entwürfen in überzeugenden Bildern.

Beeindruckende Visualisierungen leicht gemacht

3ds Max Design 2012 setzt neue Meilensteine in der Rendering-Revolution, mit denen Sie die angestrebten Ergebnisse noch einfacher realisieren. Der Beweis: Mit der neu integrierten Rendering-Technologie iray® von mental images erzielen Sie besser vorhersagbare, fotorealistische Ergebnisse, ohne zuvor spezielle Einstellungen vornehmen zu müssen – fast wie bei einer Kompaktkamera. Neue NPR-Funktionen (Non-Photorealistic Rendering) erlauben die Erstellung verschiedener, abstrakt stilisierter Grafiken, an denen sich das Kernkonzept von Entwürfen vermitteln lässt, solange die feineren Details noch in der Ausarbeitung sind. Und mit der neuen Substance-Bibliothek mit 80 prozeduralen Texturen sowie dynamisch editier- und animierbaren Parametern sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Schnellere, kontextbezogene Arbeits- und Testabläufe

Die Excalibur-Initiative (XBR) zur umfassenden Optimierung der Software wird auch mit der aktuellen Version 3ds Max 2012 fortgesetzt. Das neue Nitrous-Ansichtsfenstersystem ist auf eine drastisch verbesserte Performance und visuelle Qualität ausgelegt. Es nutzt sämtliche verfügbaren Kapazitäten von GPUs und

Workstations mit Multi-Core-Prozessoren, um iterative Entwurfsprozesse zu beschleunigen und größere Datensätze ohne Auswirkungen auf die Interaktivität zu verarbeiten. Die Anzeigenumgebung in Render-Qualität ermöglicht bessere kreative Entscheidungen im Kontext der finalen Ausgabe.

Nahtlose Interoperabilität

In zahlreichen Fällen liegen bei der Visualisierung bereits nützliche Daten in anderen Anwendungen vor. Dank der neuen Interoperabilität mit Autodesk® Alias® Design für Industriedesign lassen sich diese Daten jetzt einfacher nutzen, indem Sie z. B. Referenzdaten aus Alias Design mithilfe des intuitiven Graphite-Toolsets für Polygonmodellierung mit modellierten Details überlagern. Mit dem neuen kurvenlinealähnlichen Modus lassen sich Pinselstriche auf einen Spline ausrichten und so bei Änderungen am Mesh besser führen. Auch neue Transform- und Conform-Pinsel sind enthalten. Civil View erleichtert Ihnen darüber hinaus die Arbeit mit automatisierten iterativen Workflows zwischen AutoCAD® Civil 3D® und 3ds Max Design. Auf der Grundlage von Tiefbaudaten erstellen Sie in 3ds Max Design automatisch Straßen mit Straßenmarkierungen, Fahrstreifen und Grenzmarkierungen oder platzieren in zufälligen oder regelmäßigen Abständen Bäume entlang einer Straße bzw. Schiene oder fahrende Fahrzeuge auf einer Autobahn.



Abbildung mit freundlicher Genehmigung von Arqui 300



Abbildung mit freundlicher Genehmigung von Michael Roth Feuerroth

Wichtige neue Funktionen in Autodesk 3ds Max Design 2012

Nitrous-Grafikkern für schnelleres Rendering

Das neue Nitrous-Ansichtsfenstersystem garantiert Rendering-Ergebnisse in überragender Performance und visueller Qualität. Nitrous nutzt GPUs und Workstations mit Multi-Core-Prozessoren, um iterative Entwurfsprozesse zu beschleunigen und größere Datensätze zu verarbeiten. Die Anzeigenumgebung in Render-Qualität unterstützt Lichtquellen, weiche Schatten, Ambient Occlusion-Effekte innerhalb des Arbeitsbereichs, Ton-Mapping und erweiterte Transparenz-Einstellungen.

Kompatibilität mit Autodesk Alias Design

Die Interoperabilität mit Autodesk Alias Design für Industriedesign wurde verbessert. WIRE-Dateien lassen sich jetzt beispielsweise nativ als Körperobjekte in 3ds Max Design 2012 importieren, wobei Objektnamen, Hierarchien, Layer und Materialbezeichnungen erhalten bleiben. Weitere Neuerungen sind die interaktive Anpassung von Tessellierungsergebnissen innerhalb von 3ds Max Design sowie die Überlagerung von Alias Design-Referenzdaten mit modellierten Details mithilfe des intuitiven Graphite-Toolsets für Polygonmodellierung.

Substance für prozedurale Texturen

Dank einer neuen Bibliothek mit 80 prozeduralen Texturen lassen sich mit Substance Looks in unterschiedlichsten Variationen generieren. Diese dynamisch editier- und animierbaren, auflösungsunabhängigen Texturen generieren automatisch beeindruckende Relief- und Glanz-Maps (Bump- und Specular-Maps) und lassen sich für Render-Zwecke schnell in Bitmaps umwandeln.

Weiteres Informationsmaterial zu den Autodesk-Produkten und die Adresse eines Fachhändlers in Ihrer Nähe bekommen Sie über die Autodesk-Infoline unter: 0049 / (0)180 - 5 22 59 59*
 * 14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, 42 Cent/Min. aus dt. Mobilfunknetzen. Bei internationalen Gesprächen fallen die üblichen Auslandsgebühren an.
 Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.autodesk.de

www.bsa.org



*Die Einsparungen beziehen sich auf die unverbindliche Preisempfehlung in Euro. Preise können je nach Land variieren.

Hero-Image auf der Vorderseite mit freundlicher Genehmigung von Neoscape.

Autodesk, AutoCAD, Alias, Civil 3D, Mudbox, Showcase, SketchBook und 3ds Max sind entweder eingetragene Marken oder Marken von Autodesk, Inc. und/oder ihren Tochtergesellschaften bzw. verbundenen Unternehmen in den USA und/oder anderen Ländern. mental ray ist eine eingetragene Marke der mental images GmbH und an Autodesk, Inc. lizenziert. Alle anderen Marken, Produktnamen und Kennzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Autodesk behält sich vor, Produkt- und Serviceangebote sowie Spezifikationen und Preise jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern. Autodesk übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit der Angaben. © 2011 Autodesk, Inc. Alle Rechte vorbehalten. BR0C1-000000-MZ78

Autodesk

iray-Renderere

Die neu integrierte Rendering-Technologie iray® von mental images vereinfacht die Erstellung extrem fotorealistischer Bilder in 3ds Max Design. Richten Sie einfach mit realistischen Materialien und Lichteffekten eine Szene ein, und klicken Sie auf die Rendering-Option, um ohne aufwändige Einstellungen zuverlässige fotorealistische Ergebnisse zu erhalten. Das Bildmaterial wird mit iray schrittweise bis zum gewünschten Detailgrad verfeinert.

Rendering stilisierter Bilder

Per NPR (Non-Photorealistic Rendering) lassen sich jetzt stilisierte Grafiken erzeugen, die im Ansichtsfenster und mit dem Quicksilver-Renderere ausgegeben werden können. Die Klarheit und Abstraktheit von NPR-Bildern hilft, das Kernkonzept eines Entwurfs effektiver zu vermitteln, da ablenkende oder unvollständige Entwurfsdetails in den Hintergrund gerückt werden.

Autodesk Civil View

Mit Civil View (vormals Dynamite VSP) erstellen Sie in 3ds Max Design hoch realistische Visualisierungen anhand von Tiefbaudaten aus AutoCAD Civil 3D. Nach einer einmaligen Definition der Stile können diese mühelos und wiederholt auf mehrere Entwurfsvarianten oder Projekte angewendet werden. Civil View bietet jetzt auch erweiterte Unterstützung für die neuen Rendering-Lösungen iray und Quicksilver.

Sculpting- und Painting-Erweiterungen

Pinselfrische und ihre Auswirkungen auf Geometrien lassen sich jetzt präziser steuern – dank neuer Sculpting- und Painting-Workflows. Zu den wichtigsten Verbesserungen zählen neue Transform-Pinsel zum Verschieben von



Abbildung mit freundlicher Genehmigung von Glowfrog



Abbildung mit freundlicher Genehmigung von Jordy Brouwers, Remco Bastiaans und Christian Otter von der Benelux Civil 3D User Group, Bluesky und GeoPerspectives

Scheitelpunkten entlang von Zielflächen, ein neuer Conform-Pinsel, der Geometrien auf Basis anderer Flächen angleicht und verformte Pinselfrische, die sich auf einen Spline ausrichten lassen, sodass er als Hilfsmittel oder Lineal verwendet werden kann.

Autodesk Design-Suiten 2012

Lizenzen für Autodesk® 3ds Max® Design 2012 können auch zu einem deutlich günstigeren Preis* im Rahmen bestimmter Suites von Autodesk erworben werden, z. B. Autodesk® Design Suite Premium 2012 und Autodesk® Design Suite Ultimate 2012. Die Premium-Suite umfasst neben 3ds Max Design 2012 auch AutoCAD® 2012, Autodesk® SketchBook® Designer 2012, Autodesk® Showcase® 2012 und Autodesk® Mudbox™ 2012. Die Ultimate-Suite enthält zusätzlich Autodesk® Alias® Design 2012. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.autodesk.com/suites.

Zeigen Sie Software- Piraterie unter 0049 / (0)180 - 5 22 59 59* an.

Autodesk GmbH Aidenbachstraße 56 D-81379 München

Autodesk Ges.m.b.H Dr.-Schauer-Strasse 26 A-4600 Wels

Autodesk S.A. Puits-Godet 6 CH-2002 Neuchâtel